

## Informationsblatt zur Volldigitalisierung

### Was bedeutet die Volldigitalisierung allgemein?

Wichtig ist zunächst einmal: Es geht kein TV-Sender verloren. Alle Programme, die analog abgeschaltet werden, können weiterhin digital (inklusive SD- und HD-TV) und sogar in besserer Bild- und Tonqualität über das Kabelnetz empfangen werden.

Mit dem Umstieg auf die rein digitale Verbreitung von Fernsehen und Radio werden zudem Kapazitäten im Kabelnetz frei. Um diese bestmöglich nutzen zu können, werden die digitalen Sender und Internetfrequenzen umbelegt. Somit stehen in Zukunft höhere Bandbreiten für Internetkunden und noch mehr TV-Programme in brillanter HD-Qualität für alle TV-Kunden von PYUR zur Verfügung.

### Wann sind meine Mieter betroffen?

Für Bremen, Bayern und Sachsen gelten die vom Gesetzgeber vorgegebenen Abschaltfristen bis Ende 2018. PYUR wird darüber hinaus die Verbreitung der analogen Fernseh- und Radioprogramme schrittweise in allen weiteren Kabel-Bundesländern bis zum Sommer 2019 einstellen. Die genauen Umstellungstermine werden wir den Mietern rechtzeitig über verschiedene Kommunikationskanäle (z.B. per Brief, Hausaushang, Webseite etc.) bekannt geben.

### Warum schaltet PYUR in den anderen Bundesländern auch analog ab?

Das analoge Angebot nimmt einen großen Teil des Kabel-Frequenzspektrums in Anspruch. Mit der Abschaltung werden erhebliche Kapazitäten in den Netzen frei, die dann für neue TV-Programme in HD sowie Internet mit Gigabit-Geschwindigkeit zur Verfügung stehen. Nur ein kleiner Teil der Bevölkerung nutzt das Fernsehsignal heute noch analog.

### Was bedeutet das für den Kabelanschluss der Mieter?

Das analoge Kabelfernsehen und das analoge Kabel-Radio werden ab 2018 schrittweise abgeschaltet.

Zeitgleich werden wir die digitalen Sender und Internet-Frequenzen neu belegen, um mehr Kapazitäten in unseren Netzen zu schaffen.

### Die Volldigitalisierung bietet also zahlreiche Vorteile, zum Beispiel:

- digitale Programme haben eine deutlich höhere Bild- und Tonqualität
- mehr Platz für weitere Programme in HD-Qualität
- freie Kapazitäten für größere Internetbandbreiten
- der elektronische Programmführer (EPG) ist nun nutzbar (Programmorschau von bis zu 14 Tagen über das TV-Gerät)

### Welche Einschränkungen gibt es am Umstellungstag?

Am Umstellungstag können die Mieter mit ihrem Kabelanschluss **zwischen 0 Uhr und 12 Uhr zeitweise nicht Fernsehen, Radio hören, das Internet nutzen oder über Festnetz telefonieren. Dies gilt auch für Notrufe und den über PYUR angebotenen Hausnotruf.** Im Mobilfunknetz gibt es keine Einschränkungen.

Sollte sich die Internetverbindung nach der Umstellung nicht wie geplant automatisch wieder herstellen, dann empfiehlt es sich, das Kabelmodem für einige Minuten vom Stromnetz zu trennen.

### **Was müssen die Mieter, die noch analog Fernsehen oder Radio hören, tun?**

Wer noch einen Röhrenfernseher oder einen Flachbildschirm der ersten Generation (Baujahr vor 2010) besitzt, sieht meist noch analog fern. Mit einem digitalen Kabelreceiver, der über den Kundenservice bei PÿUR oder im Fachhandel erworben werden kann, lassen sich solche Geräte weiterhin verwenden. Alternativ kann ein neuer Flachbildschirm erworben werden.

Wer beim UKW-Radioempfang bisher nicht auf die Antenne sondern auf den Kabelanschluss gesetzt hat, erhält im Fachhandel einen digitalen Kabelradio-Receiver für rauschfreien Hörgenuss. Alternativ kann der UKW-Empfang auch über eine am Radiogerät anzuschließende Zimmerantenne erfolgen.

**In jedem Fall empfehlen wir allen Mietern, am Umstellungstag einen digitalen Sendersuchlauf am jeweiligen Gerät vorzunehmen.**

### **Was müssen Mieter, die bereits digital schauen oder hören, tun?**

Wer bereits einen Flachbildschirm mit DVB-C Tuner (ab Baujahr 2010) oder einen digitalen Receiver nutzt, ist für die Umstellung gut gerüstet. Es muss lediglich am Umstellungstag ein **digitaler Sendersuchlauf** durchgeführt werden. Radiohörer, die beim Empfang auf die Antenne oder ein DAB+ Digitalradio vertrauen, sind von der Umstellung nicht betroffen.

### **Wie werden die Mieter informiert?**

Wir haben eine umfassende Kommunikationsstrategie für Ihre Mieter erstellt und informieren auf vielen Kanälen über alle Maßnahmen und wichtigen Änderungen, so zum Beispiel:

- über postalische Anschreiben
- auf der Informations-Webseite für Endkunden: [www.pyur.com/digital](http://www.pyur.com/digital)
- per E-Mail-Versand an Bestandskunden
- mit Hausaushängen
- über Presseartikel
- über die spezielle Service-Rufnummer: 0800 777 828 299 (Mo. – So. von 8 – 22 Uhr)
- in unseren Shops und bei den Fachhandelspartnern

Etwa acht Wochen vor der Umstellung starten sukzessive alle oben aufgeführten Kommunikationsmaßnahmen.

Ihre Mieter werden vier Wochen vor dem Umstellungstermin ein Anschreiben mit allen für sie relevanten Informationen zur Volldigitalisierung erhalten.

### **An wen können sich die Mieter bei Fragen wenden?**

Unsere Produktberater, alle Mitarbeiter in den PÿUR Shops oder unsere autorisierten Fachhändler sind gern für die Mieter da.

Alle wichtigen Informationen und Hilfestellungen finden die Mieter auf der eigens dafür erstellten Webseite [www.pyur.com/digital](http://www.pyur.com/digital).

Telefonische Fragen beantworten unsere geschulten Kollegen an einer speziell eingerichteten Service-Rufnummer: 0800 777 828 299 (Mo. – So. von 8 Uhr – 22 Uhr).

Zusätzlich steht unseren Endkunden auch der kostenpflichtige Einstellservice unserer Partnerunternehmen zur Verfügung.